

Unsere Lesetipps Dezember 2018

- 1. Capus, Alex**
Liebe

„Königskinder“
Max und Tina bleiben mit ihrem Auto auf einem verschneiten Alpenpass liegen. Um die Wartezeit bis zum Morgen zu überbrücken, erzählt Max die Liebesgeschichte vom Hirten Jakob und Marie während der französischen Revolution.
- 2. Chase, Eve**
Familie

„Die Schwestern von Applecote Manor“
Applecote Manor, ein kleines rustikales Herrenhaus, liegt ein gutes Stück von London entfernt und bildet den Mittelpunkt zweier Familie- einmal im Jahr 1959 und einmal rund 50 Jahre später.
- 3. Duve, Karen**
Biographischer Roman

„Fräulein Nettes kurzer Sommer“
Karen Duve erzählt die Geschichte der vielseitig begabten Annette von Droste-Hülshoff, die im 19.Jhdt. gegen viele Widerstände zu kämpfen hatte. Im Mittelpunkt des Romans stehen die Ereignisse vom Sommer 1820.
- 4. Hosseini, Khaled**
Migration/Illustrierte Erzählung

„Am Abend vor dem Meer“
In der Erzählung wird der fiktive Brief eines Vaters an seinen Sohn beschrieben. Dabei werden sowohl das Heimatgefühl und der Abschied vom Zuhause als auch die Gefahren der Überfahrt mit dem Schiff auf der Flucht klar ausgesprochen.
- 5. Kaminer, Wladimir**

„Die Kreuzfahrer“

- Reisen/Satire Mit Witz und Neugier erzählt Kaminer von seinen Erlebnissen als Passagier eines Kreuzfahrtschiffes.
6. **Lambert, Karine**
Provence **„Eines Tages in der Provence“**
Ein wunderbares Buch über den Zusammenhalt eines Dorfes, das gemeinsam für den Erhalt der alten Platane auf dem Dorfplatz kämpft.
7. **Modiano, Patrick**
Kindheit/Jugend **„Schlafende Erinnerungen“**
Modianos erster Roman nach dem Nobelpreis 2014: wieder führt er den Leser in das Paris seiner Jugend der 60er Jahre, erzählt von verschwundenen Orten, sonderbaren Begegnungen, immer auf der Schwelle von Realität und Fiktion, Traum und Wirklichkeit.
8. **Pamuntjak, Laksmi**
Frauen/Schicksal **„Herbstkind“**
Eine Frau zwischen Tradition und Moderne, Jakarta und Berlin, der Last der Erinnerungen und dem Abenteuer der Gegenwart.
9. **Röstellund, Britta**
Paris **„Das Leben ist eine wunderbare Bredouille“**
Das Leben ist wie ein Gemischtwarenladen- zwischen den alltäglichen Dingen entdeckt man manchmal die größten Schätze.
10. **Vermes, Timur**
Gesellschaftssatire **„Die Hungrigen und die Satten“**
Der Roman spielt in der Zukunft, in der Europa afrikanische Länder dafür bezahlt, alle Flüchtlinge aufzuhalten. Eine Fernsehmoderatorin besucht ein großes Lager südlich der Sahara, der Sender veranstaltet dort ein Casting. Lionel gewinnt das Casting und nutzt die Gelegenheit um mit

150.000 Flüchtlingen nach Europa
aufzubrechen. Der Treck wird zum Quotenhit
im Fernsehen.

Ihr Team von der Stadtbücherei Erfstadt

www.stadtbuecherei-erftstadt.de//service//downloads